



# Statistischer Bericht

C II - unreg. / 15

**Ernte- und Betriebsberichterstattung  
Obst im Marktoftbau  
in Thüringen 2015  
Stand: August**

---

Bestell-Nr. 03 209

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 03 61 37-84 642 / 84 647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft

Telefon: 0361 37-734555

Herausgegeben im September 2015

Heft-Nr.: 178/15

Preis: 0,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlage**

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist, wird in jedem Jahr in den Monaten Juni bis November eine Ernte- und Betriebsberichterstattung Obst durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Naturalerträge des laufenden Jahres sowie Schätzungen der wachstumsbeeinflussenden Faktoren.

### **Methodische Hinweise**

Die Schätzungen werden von den Ernteberichterstattern auf freiwilliger Basis vorgenommen. Erfasst wird die gesamte Ernte, unabhängig davon, ob die Ernte voll verwertet werden kann oder nicht. Aus den Meldungen der Ernteberichterstatter wird die durchschnittliche Ertragsleistung je Hektar ermittelt. Die Berechnung der Erntemenge erfolgt auf der Grundlage der aus den Angaben der Ernteberichterstatter jährlich aktualisierten Bruttofläche mit ertragsfähigen Bäumen.

Das Ergebnis für das Jahr 2014 ist endgültig.

### 1. Niederschläge im Juli / August

Jahr	Von den Berichterstatern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
2014	-	64,3	35,7
2015	82,5	17,5	-

### 2. Temperatur im Juli / August

Jahr	Von den Berichterstatern meldeten ... Prozent		
	zu warm	normal	zu kalt
2014	2,4	92,9	4,8
2015	75,0	25,0	-

### 3. Erntevorschätzung im Marktobstbau

Obstart	Ertragsfähige Baumobstfläche		Ertrag		Erntemenge	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	ha		dt/ha		dt	
Äpfel	1 066,12	1 061,52	400,6	299,0	427 088	317 405
Birnen	18,08	14,52	69,3	103,8	1 253	1 507

### 4. Endgültige Ernteschätzung im Marktobstbau

Obstart	Ertragsfähige Baumobstfläche		Ertrag		Erntemenge	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	ha		dt/ha		dt	
Süßkirschen	233,91	247,61	74,5	74,2	17 433	18 383
Sauerkirschen	252,37	204,88	116,4	130,8	29 371	26 794

### 5. Verwendung der Ernte im Marktobstbau

Obstart	Verkauf als				Nicht vermarktet	
	Tafelobst		Verwertungs-/ Industrieobst			
	2014	2015	2014	2015	2014	2015
	%					
Süßkirschen	97,6	97,1	0,8	0,1	1,6	2,8
Sauerkirschen	1,3	1,5	93,5	98,3	5,2	0,2



